

# Protokollauszug

aus der

## 2. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales, Wohnen und Inklusion vom 08.10.2024

---

öffentlich

**Top 8.2 Lärmaktionsplan 2024  
24/SVV/0865  
ungeändert beschlossen**

Herr Schmäh, Fachbereich Klima, Umwelt und Grünflächen, bringt die vorliegende Beschlussvorlage ein und gibt anhand einer Präsentation Erläuterungen dazu.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, stellt Frau Laabs die vorliegende Drucksache zur Abstimmung.

**Beschlussempfehlung:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Den Lärmaktionsplan 2024 für den Ballungsraum Potsdam: Fortschreibung Stufe 4 mit dem Stand 17. Juli 2024 inkl. Anlagen 1 - 13
2. Im Rahmen der Abwägung (nach § 47d BImSchG) wird über die vorgebrachten Anregungen aus der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange entschieden (gemäß Anlage 12 und 13 des Lärmaktionsplanes).
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Umsetzung der Maßnahmen des Lärmaktionsplanes durch konkrete Planungen in Abhängigkeit der finanziellen und planerischen Voraussetzungen zu untersetzen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	<b>8</b>
Ablehnung:	<b>0</b>
Stimmenthaltung:	<b>1</b>



# Lärmaktionsplan Runde 4 für den Ballungsraum Potsdam



## rechtliche Grundlage

EG-Richtlinie 2002/49/EG über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm (Umgebungslärmrichtlinie):

Hauptzielstellung:

„schädliche Auswirkungen, einschließlich Belästigungen, durch Umgebungslärm zu verhindern, ihnen vorzubeugen oder sie zu mindern.“

→ Gesundheitsschutz

# Lärminderung in der Landeshauptstadt Potsdam



# Vorgehensweise

## 1. Auswertung der Lärmkartierung 2022

- Entwicklung der Gesamtbetroffenheiten
- Ursachenanalyse

## 2. Vergleich mit der Lärmkartierung 2017

- Abgleich der Lärmschwerpunkte

## 3. Recherche / Bewertung zwischenzeitlich realisierter Maßnahmen

## 4. Fortschreibung des Maßnahmenkonzeptes Grundlage: Maßnahmentabelle LAP 2016

## 5. Aktualisierung / Neuformulierung Lärmaktionsplan

- » Kfz-Verkehr
- » Eisenbahn
- » Straßenbahn
- » Gewerbe

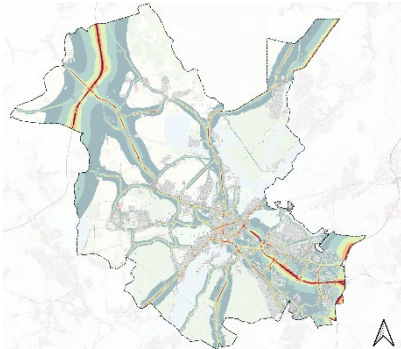
Lärmaktionsplan für den Ballungsraum Potsdam - Maßnahmenbericht, Anlage 11 Seite 1  
Anlage 11 Maßnahmentabelle Lärmaktionsplan (Stand Dezember 2016)

Maßnahmenblock	Einzelmaßnahmen	Zustand			
		2016	2017	2018	2019
<b>Maßnahmenkonzept Straßenverkehr</b>					
<b>1. Vermeidung von Kfz-Verkehr</b>					
1.1 Förderung des Radverkehrs / Umsetzung Radverkehrsplan	1.1.1 Regelmäßige Aktualisierung und Fortschreibung des Radverkehrsplanentwurfes basierend auf den Radverkehrsstrategie	X	X	X	X
	1.1.2 Priorisierung Umsetzung innerstädtischer Hauptverkehrsverbindungen sowie die Stadt-Umland-Verbindungen	X	X	X	X
	1.1.3 Sicherung einer dauerhaft guten Finanzierung der Maßnahmen	X	X	X	X
	1.1.4 Umsetzungsorientierte Weiterentwicklung der Maßnahmen sowie Radverkehrsverbindungen	X	X	X	X
	1.1.5 Weiterentwicklung der Radverkehrsinfrastruktur im Stadtgebiet, in den Stadtteilzentren sowie im Umland-Strukturbereich	X	X	X	X
	1.1.6 Informieren eines Vorgehens zur Verbesserung der Radverkehrssicherheit im privaten Bereich Wohngebiet, Geschäftsbereich, Gewerbe etc.	X	X	X	X
1.2 Umsetzung Parkraumbewirtschaftungs- und P+R-Konzept	1.2.1 Konzepte und frühzeitige Umsetzung des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes	X	X	X	X
	1.2.2 Ergänzende Maßnahmen der P+R-Angebote entsprechend des P+R-Konzeptes	X	X	X	X
1.3 Erhalt und Weiterentwicklung der Bus- und Bahngestäfte	1.3.1 Regelmäßige Anpassung der Fahrgastzahlen	X	X	X	X
	1.3.2 Strukturveränderung zum Citycenter bergflur	X	X	X	X
	1.3.3 zentraler ÖPNV-Anbindung großflächiger Entwicklungszonen (z. B. Straßlarfenwäldchen/Sach-Konzept)	X	X	X	X
	1.3.4 Prüfung zur Erweiterung des Straßenverkehrs	X	X	X	X
	1.3.5 Anweisung einer Prüfung verschiedener Anpassungen im Stadt-Umland-Verkehr sowie ÖPNV durch den jeweiligen Auftraggeber	X	X	X	X

SVU Dresden

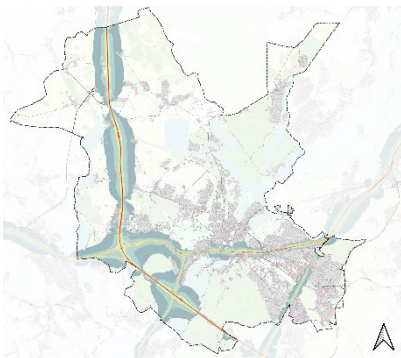


## Kartierung für die einzelnen Lärmverursacher



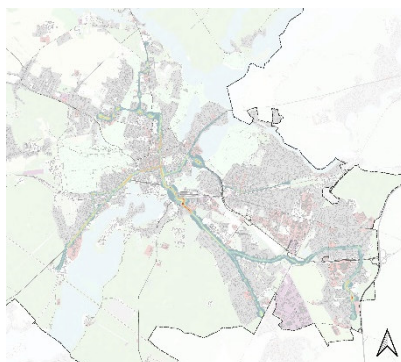
### **Kfz-Verkehrslärm** **Hauptkonfliktursachen:**

- hohe Verkehrsaufkommen
- geringer Abstand zur Wohnbebauung
- unstetige Fahrweise
- unebene Fahrbahnoberflächen



### **Eisenbahnlärm** **Hauptkonfliktursachen:**

- hohe Verkehrsaufkommen
- geringer Abstand zur Wohnbebauung
- laute Fahrzeuge / Wagen



### **Straßenbahnlärm** **Hauptkonfliktursachen:**

- hohe Fahrtenanzahl
- geringer Abstand zur Wohnbebauung
- erhöhte Geräuschemissionen in Kurvenbereichen

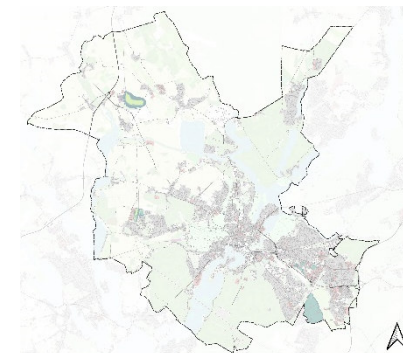
### **Fluglärm:**

- von untergeordneter Bedeutung

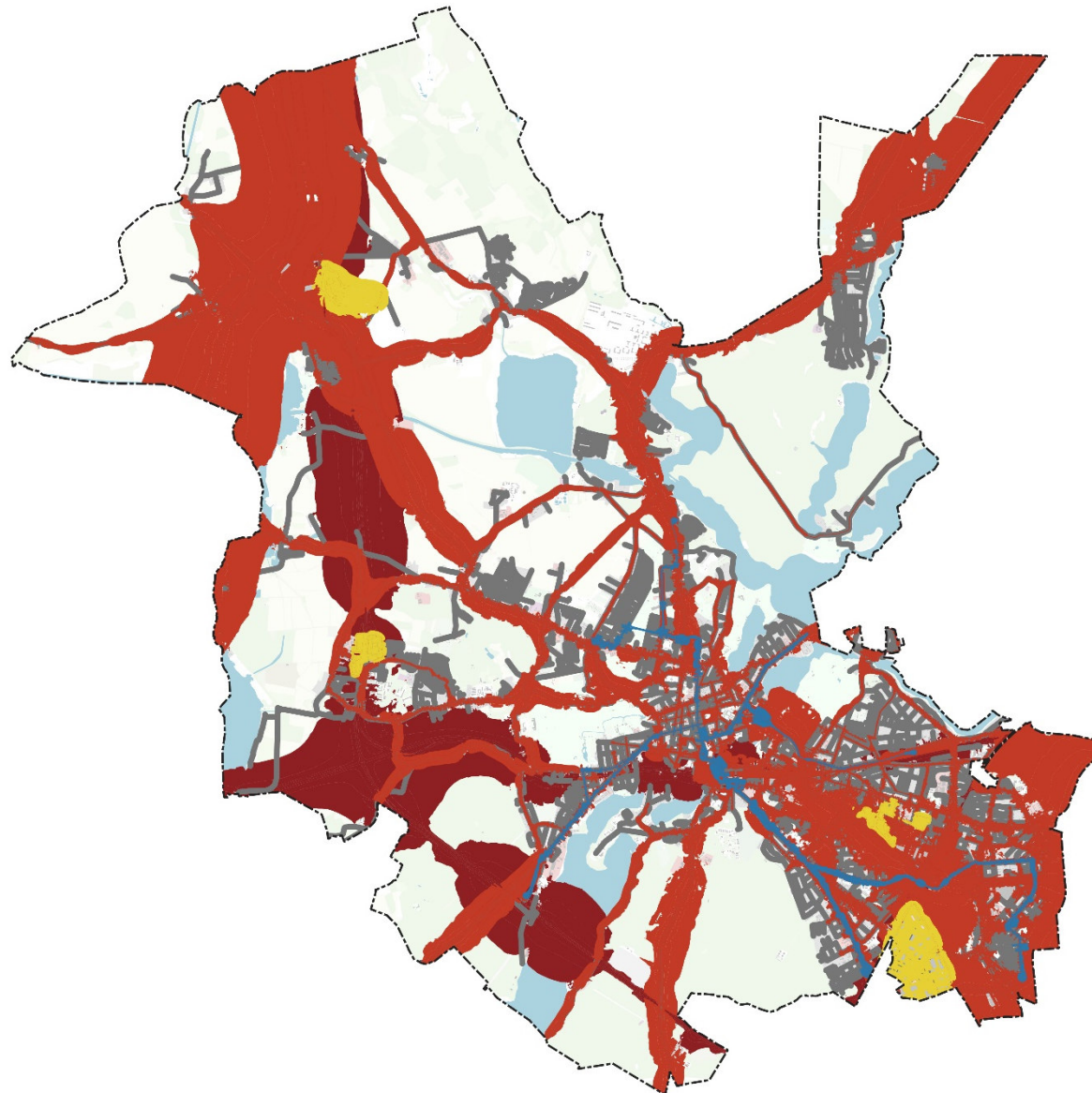


### **Gewerbelärm:**

- lediglich punktuelle Betroffenheiten

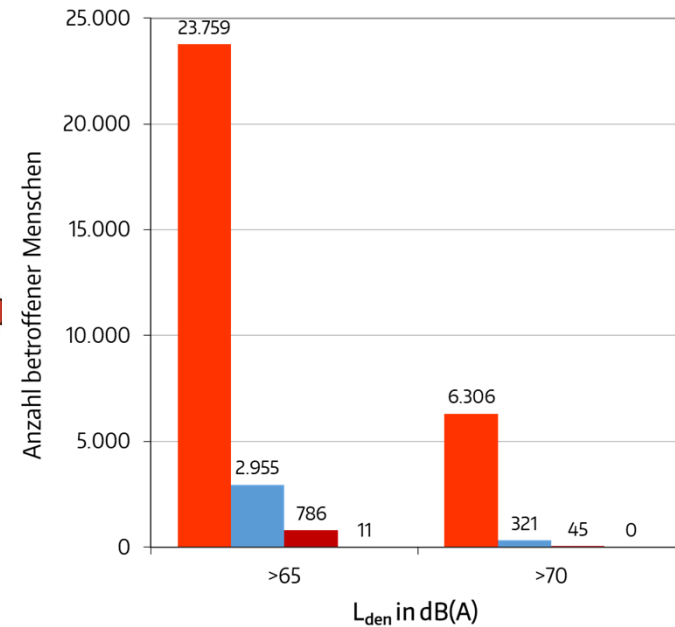


# Überlagerung der Lärmquellen - Lärmindex $L_{den}$



Legende

- Isophonen L<sub>den</sub>, Gewerbe
- Isophonen L<sub>den</sub>, Straßenbahn
- Isophonen L<sub>den</sub>, Straßenverkehr
- Isophonen L<sub>den</sub>, Eisenbahn
- Sonstiges
- Gewässer





# Realisierte Maßnahmen



Rudolf-Breitscheid-Straße



Zeppelinstraße



Rückertstraße



Nedlitzer Straße



Leipziger Dreieck



Hans-Thoma-Straße



Ketziner Straße



Behlertstraße



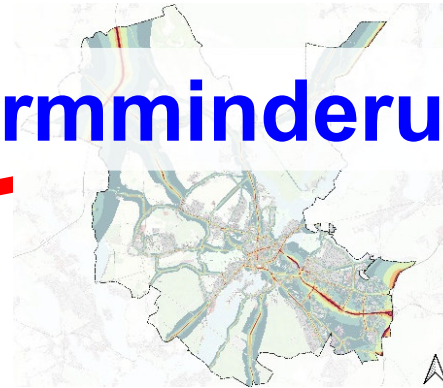
Mobilitätsdrehscheibe Marquardt



## Integrierter Ansatz zur Lärminderung

# Lärminderung

ein dickes Bündel  
kleiner Schritte



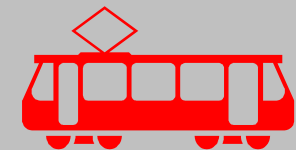
Maßnahmen auf  
gesamtstädtisches  
Verkehrssystem  
ausrichten

### örtliche Lärminderungsmaßnahmen und Maßnahmen an der Quelle

- Verbesserung der Fahrzeugtechnik
- Verstetigung und Verlangsamung
- Straßenraum- und Knotenpunktgestaltung
- Bündelung / Verlagerung des Kfz-Verkehrs
- passive Lärmschutzmaßnahmen
- lärmoptimierte Fahrbahnoberflächen
- etc.

### nachhaltige Reduzierung der Kfz-Verkehrsaufkommen

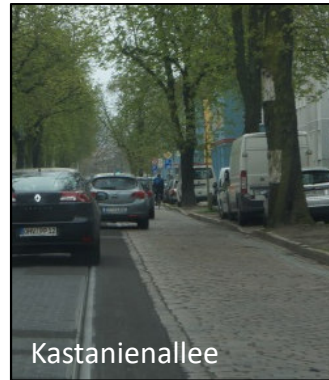
- Veränderung des Modal-Split
- Förderung des Umweltverbundes
- Innenentwicklung / Siedlungsstrukturen
- Steuerung des ruhenden Verkehrs
- Prioritätensetzung
- etc.



# Schwerpunkte Maßnahmenkonzept Kfz-Verkehr

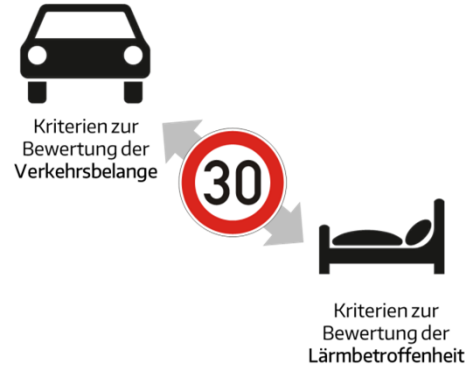


Zeppelinstraße

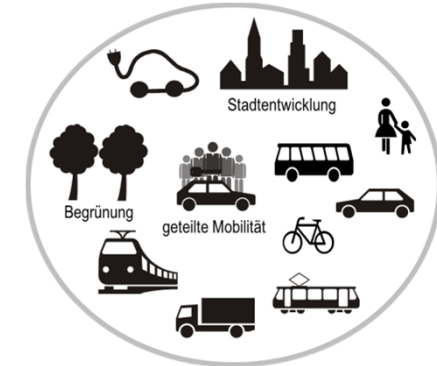


Kastanienallee

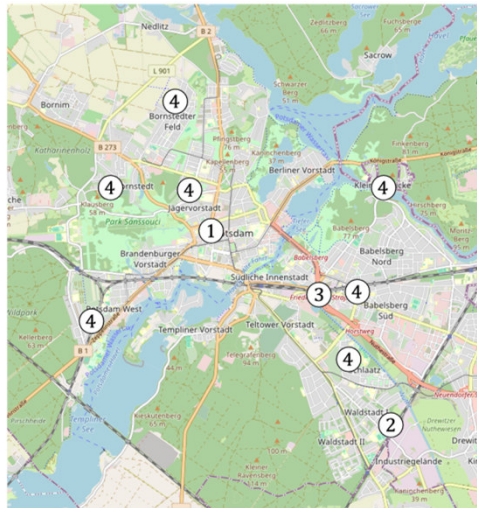
## Fahrbahnoberflächenanierung



## Prüfung Tempo 30



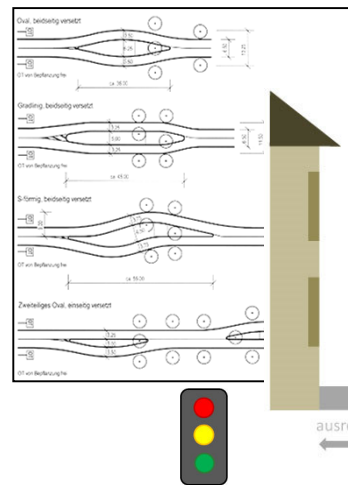
## Förderung Umweltverbund



Kartengrundlage: © OpenStreetMap und Mitwirkende, CC-BY-SA <http://www.openstreetmap.org/>

- ① Planung und Umsetzung der Maßnahmen für die Fokusbereiche gemäß dem Konzept zur Umnutzung von Straßenräumen (Auto-arme Innenstadt)
- ② Verlängerung der Wetzlarer Straße
- ③ Bündelung des Verkehrs im Zuge der Nuthestraße durch die Ergänzung einer Abfahrtsrampe von der Nuthestraße zur Friedrich-Engels-Straße
- ④ Prüfung geeignete Maßnahmen zur Vermeidung der Nutzung des nachgeordneten Straßennetzes durch Fremdverkehre gemäß der Voruntersuchung zu Stauausweichverkehren

## Bündelung des Verkehrs im Hauptnetz



## Verstetigung des Kfz-Verkehrs



## Wirkungseinschätzung kurzfristige Maßnahmen

(Umsetzbar in 5 Jahren, wenn Mittel vorhanden)



			Bestands- situation	Maßnahmenkonzept		
				absolut	Abnahme	Abnahme
Betroffenheiten ganztags	Menschen $L_{den}$	> 70	6.306	5.292	-1.014	-16,1%
		> 65	23.759	22.573	-1.186	-5,0%
		> 55	73.385	72.747	-638	-0,9%
	LKZ <sub>den</sub>	> 65	17.185	15.263	-1.922	-11,2%
		> 55	82.816	74.350	-8.466	-10,2%
Betroffenheiten nachts	Menschen $L_{night}$	> 60	5.690	4.422	-1.268	-22,3%
		> 55	24.198	23.044	-1.154	-4,8%
		> 45	78.942	78.185	-757	-1,0%
	LKZ <sub>night</sub>	> 55	16.743	14.236	-2.507	-15,0%
		> 45	82.167	71.354	-10.814	-13,2%

Tab. 14 Veränderung Gesamtbetroffenheit für den Straßenverkehrslärm



## Handlungsstrategie Straßenbahnverkehr

### Gesamtstädtische Maßnahmen der VIP:

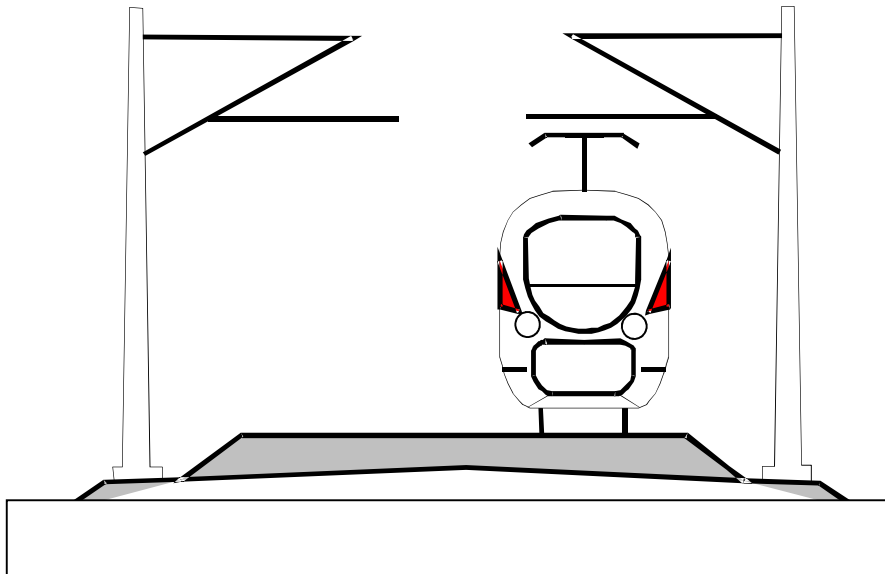
- » Erneuerung des Fahrzeugparkes  
- » Weiterführung Umwelterklärung im Sinne des Umwelt- und Lärmschutzes
- » Fortführung administrativer Maßnahmen (Sensibilisierung Fahrpersonal, Schienenschleifen, Verdichtung von Wartungsintervallen, etc.)

### abschnittsbezogene Maßnahmen:

- » Einsatz schwingungsdämpfende Gleis- und Lagerungsarten bei Sanierung und Neubau
- » generelle Überprüfung zur Verortung von Schmieranlagen bei Sanierung und Neubau
- » Einsatz von Rasengleis dort, wo ein Befahren durch Kfz-Verkehr nicht erforderlich ist
- » Austausch Gleiseindeckungen (Pflaster in Asphalt)



## Handlungsstrategie Bahnverkehr



### Keine kommunale Zuständigkeit

Kontinuierliches Hinwirken der  
Landeshauptstadt Potsdam bei der  
DB AG und dem EBA

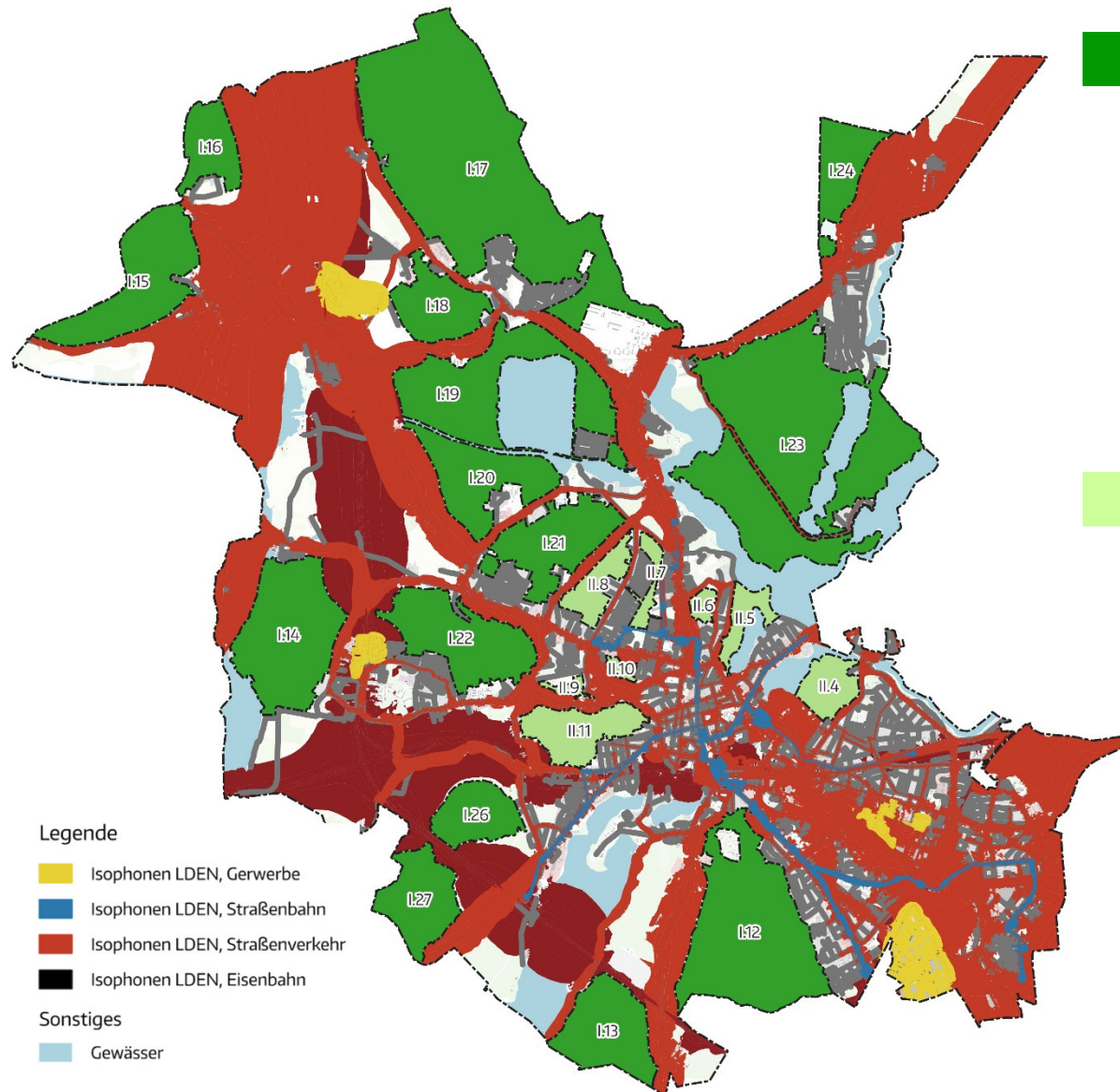
zur Konzeption und Umsetzung  
von Lärmschutzmaßnahmen im  
Rahmen der Lärmsanierung  
(möglichst Maßnahmen am Gleis,  
Schallschutzwände und -wälle)

**sehr niedrige Prioritätenkennziffer (PKZ) bei Lärmsanierung bei der Bahn :**

» Berlin – Potsdam	63,692
» Potsdam - Schwielowsee – Wustermark	20,811
» Potsdam - Werder (Havel) - Brandenburg - Wusterwitz	13,719

das bedeutet → keine Maßnahmen in den nächsten Jahren

## Ruhige Gebiete



### Typ 1: Ruhige Gebiete in der freien Landschaft

erholungsgeeignete, landschaftlich geprägte Freiflächen in Siedlungsnähe

Gebietsgröße mindestens 100 ha

### Typ 2: Ruhige Gebiete im Siedlungsraum

erholungsgeeignete Freiflächen im unmittelbaren Siedlungszusammenhang

Gebietsgröße mindestens 10 ha

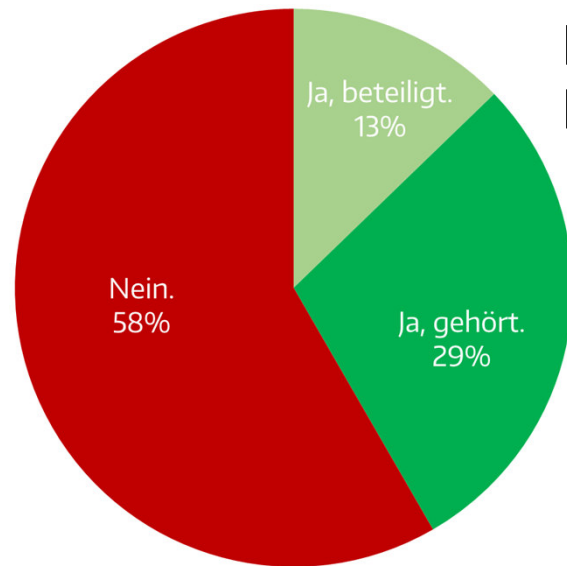


## Öffentlichkeits- und TÖB-Beteiligung

- |   |                            |
|---|----------------------------|
| » Öffentlichkeitsveranstaltung<br>20.09.2023                        | 8 Teilnehmende             |
| » Online-Bürgerumfrage<br>20.09.2023 bis 20.10.2023                 | 180 ausgefüllte Fragebögen |
| » Öffentlichkeitsveranstaltung<br>17.04.2024                        | 7 Teilnehmende             |
| » Öffentliche Auslegung Berichtentwurf<br>22.04.2024 und 31.05.2024 | 9 Rückmeldungen            |
| » TÖB-Beteiligung<br>Mai / Juni 2024                                | 3 Rückmeldungen            |

## Auswertung Online-Umfrage

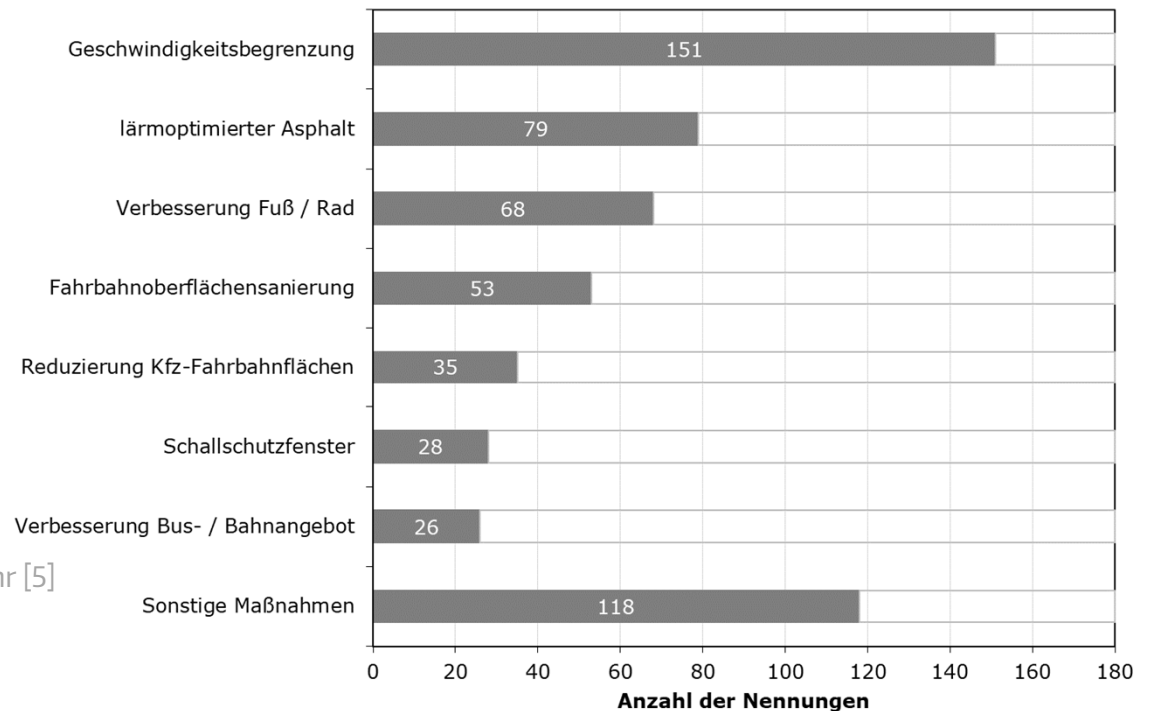
180 ausgefüllte Fragebögen



Hatten Sie in der Vergangenheit bereits Berührungspunkte mit der Lärmaktionsplanung?

Welche Maßnahmen halten Sie für besonders geeignet?

- » Geschwindigkeitsüberwachung [8]
- » Red. Industrie- / Gewerbelärm [6]
- » Reduktion Freizeitlärm [6]
- » Verbot / Verlagerung Durchgangs- / Schwerverkehr [5]
- » Kontrollen [3]
- » ..



# Überprüfung / Fortschreibung Maßnahmenkonzept

Landeshauptstadt Potsdam

Lärmaktionsplan 2024  
für den Ballungsraum Potsdam

Abschlussbericht

**SVU**Dresden

## Grundlage der Überprüfung / Fortschreibung: Maßnahmentabelle des Lärmaktionsplans 2016

Lärmaktionsplan Ballungsraum Potsdam 2023 / 2024 (Runde 4), Maßnahmenübersicht (Stand 15.03.2024)

Anlage 10, Seite 1

Lärmaktionsplan Ballungsraum Potsdam 2023 / 2024 (Runde 4)		Zeitraum			Kostenkategorie	Wirkungsklasse	Effektivität	Abhängigkeiten
Maßnahmenblock	Einzelmaßnahmen	< 5 Jahre	mittel & lang	kontinuierlich				
<b>Maßnahmenkonzept Kfz-Verkehr</b>								
<b>1. Vermeidung von Kfz-Verkehren</b>								
1.1	Kontinuierliche Umsetzung Fußverkehrs-konzept				X	IV	II	M
1.2	Umsetzung der noch offenen Teilprojekte des bestehenden Radverkehrs-konzeptes	1.2.1	TP 2 Planung / Realisierung von Radschnellverbindungen		X	V	II	G
		1.2.2	TP 4 Erweiterung des Fahrradparkens an Bahnhöfen	X		III	II	M
		1.2.3	TP 5 RVA Kuhfortdamm/ Werderscher Damm	X		V	I	G
		1.2.4	TP 6 Lückenschlüsse B 2 zw. Krampnitz und Potsdam			V	II	G
		1.2.5	TP 8 Radweg Krampnitz - B 273			V	I	G
1.3	Prioritäre Weiterentwicklung / Planung von Radschnellverbindungen	1.3.1	Werder (Havel) - Potsdam	X	X	V	II	M
		1.3.2	Potsdam - Berlin-Wannsee		X	V	II	M
		1.3.3	Potsdam - Teltow	X	X	V	II	M
1.4	Fortschreibung des Radverkehrs-konzeptes		X			III	III	H
1.5	Umsetzung Parkraumbewirtschaftungs- und P+R-Konzept	1.5.1	Umsetzung noch offener Teilbausteine des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes	X		I	II	H
		1.5.2	Umsetzung noch offener Teilbausteine des P+R-Konzeptes	X		III	I	G
		1.5.3	regelmäßige Anpassung der Parkgebühren			X	I	III

Legende zu Kostenkategorie, Wirkungsklasse und Priorität auf Seite 11



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Dipl.-Ing. Tobias Schönefeld

Fon: 0351 – 422 11 96

Fax: 0351 – 422 11 98

Mail: [schoenefeld@svu-dresden.de](mailto:schoenefeld@svu-dresden.de)

Web: [www.svu-dresden.de](http://www.svu-dresden.de)

**SVU**Dresden

Stadt - Verkehr - Umwelt

Büroinhaber Tobias Schönefeld

Wachsbleichstraße 25

01067 Dresden